

Rüsselsheim, den 13.05.2020

NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen Sitzung des Kultur-, Schul- und Sportausschusses vom Mittwoch, den 04.03.2020 um 18:00 Uhr

"**A**"

TOP 1 Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung am 04.12.2019 und am 29.01.2020 werden einstimmig angenommen.

TOP 2 Evaluation Love Family Park 2019 DS-Nr. 647/16-21

Herr Frank Eichhorn und Herr Robin Ebinger von der Agentur cosmopop stellen die Erfahrungen zu der Veranstaltung im Jahr 2019 vor und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Oberbürgermeister Bausch sagt zu, dass den Ausschussmitgliedern der vorliegende Schriftverkehr mit der unteren Naturschutzbehörde zur Verfügung gestellt wird.

Es liegt ein Antrag der Fraktion WsR vom 29.01.2020 vor. Auf Grund der Beratungen zieht die Fraktion WsR den vorliegenden Antrag zurück und stellt einen überarbeiteten Antrag in Aussicht.

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 3 Haushaltssatzung 2020 DS-Nr. 660/16-21

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss berät den Entwurf der haushaltssathung für das Haushaltsjahr 2020 in erster Lesung. Alle Fragen der Ausschuss-Mitglieder werden beantwortet.

TOP 4 Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2019 - 2023 DS-Nr. 661/16-21

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss berät die Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2019 – 2023 in 1. Lesung. Alle Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

TOP 5 Schulentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main 2019 - 2024

Bezug: DS 171/16-21 - Schulentwicklungsplanung für die Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main

hier: Medienentwicklungsplan und Fortschreibung Schulentwicklungsplan DS-Nr. 640/16-21

Herr Roland Lobenstein und Herr Uwe Ernst vom Stadtschulelternbeirat nehmen für diesen Tagesordnungspunkt als sachkundige Bürger an der Debatte teil. Frau Gier vom Institut GEBIT Münster steht für die Beantwortung von Fragen zum Schulentwicklungsplan zur Verfügung.

Herr Bürgermeister Grieser leitet in die Vorlage ein. Er stellt das breite Beteiligungsverfahren beim Prozess zur Ausarbeitung des Schulentwicklungsplanes und die wesentlichen Punkte der Vorlage vor.

Es gibt einen Ergänzungsvorschlag um Beschluss aus der Schulkommission, dem Jugendhilfeausschuss und Ortsbeiräte gefolgt sind und der als Beschlusspunkt 21.iln die Drucksache aufgenommen werden soll:

"Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen und darzustellen, ob ein höherer als der gesetzlich vorgeschriebene Gebäudestandard zur Energieeinsparung bis hin zum Passivhausstandard bei Neubauten und Sanierungen umgesetzt werden kann. Die Vor- und Nachteile sind jeweils darzulegen."

Zur DS 640/16-21 liegen drei Änderungsanträge der Fraktionen WsR und Die Linke/Liste Solidarität vor. Zu diesen Anträgen gibt es Beratungsbedarf. Deshalb wird die Abstimmung der Vorlage bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung verschoben.

TOP 6 Medienentwicklungsplan (MEP) für die Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main

Bezug: DS 171/16-21 - Schulentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main; hier: Medienentwicklungsplan und Fortschreibung Schulentwicklungsplan

DS-Nr. 641/16-21

Herr Bürgermeister Grieser führt in die Vorlage ein.

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss berät die Drucksache und stimmt dieser einstimmig zu.

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass

- 1. ein Entwurf für den "Medienentwicklungsplan (MEP) für die Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main 2019 2024" (Anlage) vorliegt.
- 2. die Finanzierung der Anschlüsse zur Breitbandversorgung von "unterversorgten" Schulen über das so genannte Breitbandförderprogramm des Bundes beantragt wird (DS 603/16-21 Breitbandversorgung der noch unterversorgten Gebäude und Schulen auf Gigabitniveau).
- 3. es ein neues Förderprogramm zur Verbesserung der IT-Infrastruktur an Schulen so genannter "DigitalPakt Schule" gibt, das in erster Linie Investitionen in die Herstellung der IT-Infrastruktur (Verkabelung) innerhalb der Schulgebäude fördert. Die Antragstellung für den DigitalPakt Schule ist bis zum 31.12.2021 möglich.

- 4. für die Erarbeitung des Zeit- und Kostenplans, die Abwicklung der Fördermodalitäten im "DigitalPakt Schule" und die Umsetzung der baulichen Maßnahmen werden Personalkosten (Beschäftigungsentgelt) in Höhe von jährlich 94.000 EUR (1 Stelle EG 12 TVÖD -Personalkostendurchschnittswert für das Haushaltsjahr 2019) für die Haushaltsjahre 2020 bis 2025 angemeldet.
- 5. für die Beratung und Unterstützung der Bildungseinrichtungen beim Einsatz von IT-Medien und bei der Beschaffung derselben eine Stelle (1 Vollzeitstelle EG 11 TVÖD 80.000 EUR Personalkostendurchschnittswert für das Haushaltsjahr 2019) erforderlich ist, die ab dem Haushaltsjahr 2020 angemeldet wird

B. Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass

- 1. an allen Schulen, die bislang noch keinen Glasfaserhausanschluss haben, entsprechende Anschlüsse installiert werden. Soweit möglich, werden hierfür Fördermittel in Anspruch genommen.
- 2. für alle Schulen die Herstellung einer flächendeckenden IT-Infrastruktur (Verkabelung) innerhalb der Gebäude vorgenommen wird. Ein entsprechender Zeit- und Kostenplan für die Umsetzung inkl. der hierfür erforderlichen Personal-Ressourcen ist zu erarbeiten und den Stadtverordneten zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 3. sich die Breitbandkapazität einer Schule am Bedarf und am jeweiligen Bestand der IT-Infrastruktur orientiert und Verträge entsprechend angepasst werden.
- 4. gemeinsam mit den Schulen im Einklang mit den pädagogisch-technischen Medieneinsatzkonzepten der Schulen eine mittelfristige Planung für die Ausstattung der Schulen mit Hard- und Software für den pädagogischen Einsatz erarbeitet wird und den Stadtverordneten zur Beschlussfassung vorgelegt wird.
- 5. für die kurzfristige Gewährleistung des IT-Supportes an den Schulen ein externer Dienstleister beauftragt wird.
- 6. die Möglichkeit einer zentralen Anbindung der Schulen an das IT-Netz der Stadtverwaltung zum Aufbau eines zentralen Support-Systems zu prüfen ist. Das Ergebnis der Prüfungen wird den Stadtverordneten zur Beschlussfassung zugeleitet.

TOP 7 Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim - Wirtschaftsplan 2020 DS-Nr. 664/16-21

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss stimmt mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen bei 6 Gegenstimmen dem Beschlussvorschlag mit dem nachfolgenden Wortlaut zu:

A Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis,

- dass die Betriebskommission Kulturl23 Stadt Rüsselsheim in ihrer Sitzung vom 20.11.2019 den Wirtschaftsplan 2020 mit Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan zur Kenntnis genommen hat. Sie empfiehlt dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich bei 3 Enthaltungen dem Wirtschaftsplan 2020 zuzustimmen.
- 2. dass sich das Planergebnis 2020 in Höhe von -7.363.480 € wie folgt auf die Betriebsteile

verteilt:

 Vhs
 -1.468.570 €

 Kultur & Theater
 -3.398.904 €

 Musikschule
 -906.143 €

 Stadtbücherei
 -1.589.863 €

B Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kulturl23 Stadt Rüsselsheim für das Wirt schaftsjahr 2020 mit folgenden Werten:

im Erfolgsplan

in den Erträgen mit 4.640.030 € in den Aufwendungen mit 12.003.510 €

und somit mit einem

Betriebsergebnis von -7.363.480 €

im Vermögensplan

in der Ausgabe 465.000 € in der Einnahme (Deckungsmittel) 465.000 €

- 2. dass der von der Stadt Rüsselsheim zu übernehmende finanzielle Ausgleich dabei auf 7.363.480 € festgesetzt wird.
- 3. dass der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2020 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, auf 465.000 € festgesetzt wird
- 4. dass der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, auf7.363.000 € festgesetzt wird.
- 5. dass die im Wirtschaftsplan 2020 ausgewiesene Stellenübersicht gilt.

TOP 8 Verbindlicher Zeitplan zur Vorlage des Sportentwicklungsplanes sowie der Fortschreibung der Richtlinien der Sportlerehrung Bezug: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.10.2019 DS-Nr. 637/16-21

Frau Anette Tettenborn stellt den Zeitplan zur Erstellung des Sportentwicklungsplanes vor. Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 9 Anfragen und Mitteilungen

Frau Stadtv. Kropp fragt nach den Kosten für die Restaurierung des Baukatasters Bauschheim.

Herr Bürgermeister Grieser berichtet, dass mit Einnahmen aus dem Love Family Park die Restaurierung des Baukatasters finanziert werden konnte und das überarbeitete Dokument anlässlich der Feierlichkeiten zu 50 Jahre Eingemeindung übergeben wurde.